

Behörden: Anschlag auf FARC-EP-Chef vereitelt

Bogotá. Die Behörden in Kolumbien haben nach eigenen Angaben einen Anschlag auf den früheren Anführer der FARC, Rodrigo Londoño, vereitelt. Bei einem Polizeieinsatz in der Nähe des Wohnsitzes von Londoño seien zwei Verdächtige erschossen worden, teilte die Polizei am Sonntag (Ortszeit) mit. Einer der beiden, die durch Hinweise eines nicht genannten Informanten aufflogen, war demnach ein langjähriges FARC-Mitglied namens Guamby. Seit Auflösung der Guerilla 2017 ist Londoño Chef der Partei FARC-EP. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/370501.behörden-anschlag-auf-farc-ep-chef-vereitelt.html>